

 <p data-bbox="252 607 671 647">Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Claudia Obrocki [CC BY-NC-SA]</p>	<p data-bbox="788 288 1126 320">Objekt: Fruenkappe</p> <p data-bbox="788 356 1254 526">Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p data-bbox="788 564 1230 627">Sammlung: Nordafrika, West- und Zentralasien</p> <p data-bbox="788 667 1072 696">Inventarnummer: I B 2504</p>
---	--

Beschreibung

Beschreibung im Katalog Hellbusch/Soltkahn: "Mützen aus Zentralasien und Persien" Abb. 60

Material der Kappe: Baumwolle, Kattun

Material der Verzierung: Seide

Teller und Rand sind vor dem Zusammensetzen bestickt worden. Die nicht bestickte untere Kante des Randes und die der Außenkanten der Zopftasche sind nach innen umgebogen und dort mit Stichen aus weißer Baumwolle angeheftet. Die Längsseiten der Zopftasche wurden zur Mittellinie hin eingeschlagen und am unteren Ende in der Mitte durch einen kleinen Steg aus Knopflochstichen in dieser Lage festgehalten. Die Stickerei verwendet einen schräg gestellten halben Kreuzstich mit Vorfäden. Die großförmigen Muster der Mütze lassen sich nur zum Teil deuten. Auf dem Teller ist deutlich eine Rosette mit Hörnern (?) und viermal das Motiv der Vogelkralle zu erkennen. Der obere Rand der Mütze und die Zopftasche zeigen die gleiche Rosette, verbunden mit palmettenartigen und einzelnen Mandelmotiven. Die begrenzenden Ränder sind mit liegenden S-Formen durch ein Kreuz unterbrochen, ausgefüllt.

Sammler: Rickmers, Willi Rickmer

Grunddaten

Material/Technik:

Baumwolle; Gewebe (Kattun); Seidengarn

Maße:

Höhe x Durchmesser: 8 x 18 cm (Kappe);
Umfang: 56 cm (Kappe); Länge: ca. 40 cm
(gesamt)

Ereignisse

Hergestellt

wann

	wer	
	wo	Buchara
Gesammelt	wann	
	wer	Willi Rickmer Rickmers (1873-1965)
	wo	

Schlagworte

- Kappe (Mütze)